

## MALEIKA

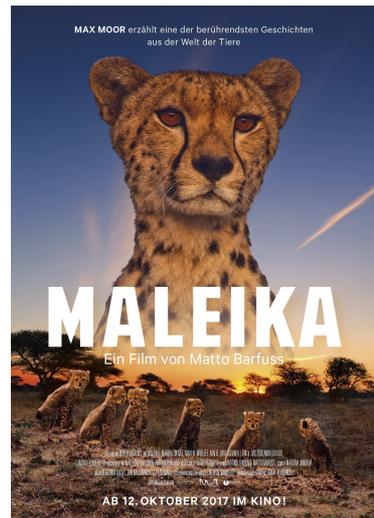


### Bewertung der Jugend Filmjury:

In dem Dokumentarfilm MALEIKA von Matto Barfuss geht es um eine Gepardenmutter, die in Afrika ihre sechs Babys aufzieht. Dabei erleben sie den täglichen Kampf ums Überleben. Maleika bringt ihren Kindern das Jagen bei und täglich kommen mehr Gefahren hinzu. Werden alle Gepardenkinder überleben?

Uns hat dieser Film gut gefallen. Die Zeitlupenaufnahmen und Landschaftsbilder fanden wir toll. Auch die Aufnahmen der Jagdszenen, die allerdings etwas grausam sind. Durch den verstärkten Ton wird man in den Film reingezogen und die Musik ist abwechslungsreich und passt zur Stimmung der Aufnahmen. Super fanden wir auch den Sprecher Max Moor, der uns durch den Film geleitet hat. Nicht so gut hat uns gefallen, dass die spannenden, aber auch brutalen Jagdszenen sich im Film oft wiederholen. Dadurch zieht sich der Film und wirkt auf den Zuschauer etwas zu lang.

Wir empfehlen den Film Familien mit Kindern ab 10 oder ab 12 Jahren, die sich besonders für Tierfilme mit Großkatzen interessieren und starke Nerven haben.



Deutschland 2017

Regie: Matto Barfuss  
Sprecher: Max Moor

FSK: 0

JFJ: ab 10 Jahren

### Wertung in Sternen:

lehrreich:	★ ★ ★ ★ ★
gefühlvoll:	★ ★ ★ ☆
realistisch:	★ ★ ★ ★ ★
musikalisch:	★ ★ ★ ☆
emotional:	★ ★ ★ ★ ☆



Die Jugend Filmjury ist ein Projekt der FBW (Deutsche Film- und Medienbewertung) in Zusammenarbeit mit bundesweiten Partnern aus dem Bereich der Kinder- und Jugendmedienarbeit, sowie mit Kinderfilmfestivals, Staatskanzleien und Kulturbehörden.